



Stellungnahme der Gemeindekommission

Stellungnahme der Gemeindekommission zu den Geschäften der Gemeindeversammlung vom 20. Oktober 2011

Die Gemeindekommission hat am 1. September 2011 die Geschäfte der kommenden Gemeindeversammlung beraten. Die Gemeindekommission nimmt Stellung und stellt wie folgt Antrag:

Traktandum 2

Aufteilung Orts- und Sekundarschulrat, Änderung Anzahl Wahlbüros. Teilrevision Gemeindeordnung (Nr. 10.000) und Verwaltungs- und Organisationsreglement (Nr. 10.001)

Die Aufteilung des Orts- und Sekundarschulrats und auch die Reduktion der Wahlbüros sind für die

Gemeindekommission unbestritten. Eine grössere politische Diskussion führte die Gemeindekommission hingegen darüber, ob die Schulräte neu im Majorzverfahren oder wie bisher im Proporzverfahren gewählt werden sollen. Auch wurde erwogen, die Schulräte neu durch die Wahlbehörde (Gemeindekommission und Gemeinderat) statt an der Urne zu wählen. Die Anträge zu diesen Änderungen wurden von der Gemeindekommission aber grossmehrheitlich abgelehnt.

:||: Die Gemeindekommission beantragt der Gemeindeversammlung einstimmig, der Teilrevision der Gemeindeordnung und des Verwaltungs- und Organisationsreglements zuzustimmen.

Traktandum 3

Antrag Jakob Käser gemäss § 68 Gemeindegesetz betreffend Teilrevision Gemeindeordnung § 9 «Sondervorlagen»

Nach eingehender Beratung hat die Gemeindekommission mit einem knappen Abstimmungsergebnis entschieden, dass der Antrag von Herrn Käser für erheblich erklärt werden soll. Der Gemeinderat kann dann eine Vorlage ausarbeiten, die der Gemeindeversammlung eine umfangreichere Finanzzuständigkeit für Projektierungskredite einräumt.

:||: Die Gemeindekommission beantragt der Gemeindeversammlung mit 6 Ja-Stimmen zu 5 Nein-Stimmen bei 5 Enthaltungen, den Antrag von Jakob Käser betreffend Teilrevision Gemeindeordnung § 9 «Sondervorlagen» für erheblich zu erklären.

Wechsel in den politischen Gremien

In die Rechnungsprüfungskommission wählte die Gemeindekommission Frau Sandra Nippel-Kofmel für Mirjam Gutherz, die aus diesem Aufsichtsorgan zurückgetreten ist. Die Wahlbehörde wählte als Wahlbüromitglied Herrn Benjamin Waliser als Nachfolger von Timon Zingg. Den Zurücktretenden sei an dieser Stelle für die Tätigkeit in ihrem Amt gedankt und den Neuen wünschen wir viel Erfolg in ihrer Tätigkeit für die Gemeinde Muttenz.

Gemeindekommission Muttenz